

Wiener Neudorf, 4. April 2014

**Mehr Aufmerksamkeit für Schutz der Artenvielfalt:
REWE International AG International begrüßt Bienenschutzkonferenz
von GLOBAL 2000**

REWE International AG setzt sich seit Jahren für Biodiversität und Artenvielfalt ein. In diesem Zusammenhang setzt das Unternehmen auch zahlreiche Maßnahmen zum Schutz der Bienen, allen voran mit der Bio-Eigenmarke Ja! Natürlich und dem Nachhaltigkeitslabel PRO PLANET. Daher begrüßt die REWE International AG, dass die Umweltorganisation GLOBAL 2000 mit der ersten Wiener Bienenkonferenz mehr Aufmerksamkeit für dieses wichtige Thema schafft.

Frank Hensel, Vorstandsvorsitzender der REWE International AG: „Die Bedeutung der Bienen für unser Ökosystem ist in den letzten Monaten stark in unser aller Bewusstsein getreten. Wir begrüßen den Vorstoß von GLOBAL 2000: Mit der Wiener Bienenschutzkonferenz *Meet The Bees* unterstreicht die Umweltorganisation die Relevanz des Themas – für uns alle. Denn nicht nur die politischen Entscheidungsträger, die entsprechende Gesetze auf Bundesebene beschließen können, haben Verantwortung, sondern ebenso wir als Unternehmen und jeder einzelne durch seine täglichen Kauf- und Konsumententscheidungen.“ Die REWE International AG setzt daher bereits seit mehreren Jahren Maßnahmen um, die den Erhalt der Artenvielfalt gewährleisten. Frank Hensel: „Als Österreichs größter Lebensmittelhändler haben wir auch die Aufgabe, verantwortungsvoll mit unseren Ressourcen umzugehen. Daher legen wir besonderen Wert auf nachhaltige Produktionsprozesse und Produkte.“

Bio-Landwirtschaft schont die Biene

Insbesondere mit der Bio-Eigenmarke Ja! Natürlich setzt REWE International AG ein Zeichen für Biodiversität. Denn in der Bio-Landwirtschaft wird auf ein natürliches Gleichgewicht im biologischen Kreislauf geachtet. Ja! Natürlich Bio-Landwirte leben, fördern und schützen durch ihre tägliche Arbeit die Artenvielfalt und insbesondere die Bienen. Sie schonen durch ihre biologische Arbeitsweise natürliche Ressourcen wie Wasser, Boden und Luft. Durch höhere Flächennutzung

und den Verzicht von Pestiziden werden Flora und Fauna in der Kulturlandschaft intakt gehalten. Schädlinge werden von Nützlingen im Zaum gehalten, die in der biologischen Landwirtschaft, aber auch im Bio-Gartenbau ganz gezielt eingesetzt werden. Die Bienen sind Ja! Natürlich besonders wichtig. Erst kürzlich sensibilisierte ein eigener Bio-TV-Spot die breite Öffentlichkeit zum diesem Thema.

REWE International AG setzt mit Programm von und GLOBAL 2000 seit über zehn Jahren auf Pestizidreduktion

Zahlreiche chemische Wirkstoffe, die im Pflanzenschutz eingesetzt werden, gefährden nicht nur Schadinsekten, sondern auch Nützlinge wie zum Beispiel die Bienen. In einer Kooperation haben sich GLOBAL 2000 und REWE International AG bereits seit 2003 der Pestizidreduktion beim gesamten konventionellen Obst und Gemüse verschrieben. Dabei wurden nicht die Grenzwerte für Pestizidrückstände stark reduziert, sondern auch alle Ergebnisse der Rückstanduntersuchungen unmittelbar online veröffentlicht (unabhängig von der Höhe der Rückstände) und in einem Ampelsystem bewertet. Dieses Projekt, von der Pestizidreduktion bis zur Veröffentlichung der Daten ist europaweit einzigartig. Das Programm führt zu einer Reduktion von Insektiziden, Herbiziden, Fungiziden und anderen chemischen Pflanzenschutzmitteln. Insbesondere die Reduktion der Insektizide nützt den Bienen, da Insektizide oft nicht nur die Schadinsekten, sondern auch Bienen gefährden.

PRO PLANET: Projekte zum Schutz der Bienen

Unter dem Nachhaltigkeitslabel PRO PLANET wurden bereits unterschiedliche Projekte zum Schutz und Erhalt der Bienen gestartet und umgesetzt. Insektenhotels stellen eine wichtige Möglichkeit dar, um die Artenvielfalt einer Region zu erhöhen. So werden etwa in Anlagen der österreichischen PRO PLANET Kirschen- und Apfelbauern Insektenhotels angelegt, durch die nicht zuletzt die Fruchtbarkeit und Widerstandsfähigkeit des ökologischen Systems gestärkt werden. Dadurch werden Nützlinge gefördert und Pflanzenschutzmittel reduziert. Zusätzliche Maßnahmen wurden bei der Produktion der PRO PLANET Trauben ergriffen: Hier werden seit 2011 unmittelbar neben den Gärten ortstypische Pflanzen, insektenfreundliche Blütenpflanzen ausgesät und Nützlinge angesiedelt, damit Honigbienen und Hummeln über das Jahr hinweg ein durchgängiges Angebot an Blütenpflanzen finden. Nist- und Behausungsmöglichkeiten wurden für Wildbienen geschaffen, sowie der heimischen Fauna und Flora neue Siedlungspunkte angeboten. Der Erfolg der Maßnahmen wird regelmäßig überwacht. Darüber hinaus startet REWE International AG gemeinsam mit GLOBAL 2000 ein groß angelegtes Programm, auf mehr als 300 ha, um den Schutz von Bienen bei der Apfelproduktion zu verbessern, da in diesem Bereich

bienengefährliche Insektiziden eingesetzt werden. Rund 45 % der bei REWE International AG verkauften Äpfel tragen bereits das PRO PLANET Label.

Rückfragehinweis REWE International AG:

Mag. Ines Schurin, Pressesprecherin und Leiterin Media Relations REWE International AG
Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 3, Objekt 16, A-2355 Wiener Neudorf
Tel.: +43 2236 600 5261, E-Mail: i.schurin@rewe-group.a